

CBL Datenrettung gibt Rabatt auf Datenrettung von Samsung-Festplatten:

Aktion zu einer abgekündigten Marke

Kaiserslautern, 14. März 2012. CBL Datenrettung nimmt mit ihrer Rabatt-Aktion im April und Mai 2012 Abschied von einer Marke und einer Service-Partnerschaft: Anwender, die Daten von einer Samsung-gelabelten Festplatte verloren haben, bekommen, wenn sie sich mit ihrem Fall innerhalb der beiden Frühlingsmonate bei CBL anmelden, im Fall der Rechnungsstellung nach erfolgreicher Datenrettung zehn Prozent Rabatt. Bis zur Übernahme der Samsung-Festplattensparte durch Seagate war CBL empfohlener Samsung-Servicepartner für Datenrettung. Die Frühlingsaktion lässt die Zeiten nochmals aufleben, in denen Samsung-Anwender aufgrund der Service-Partnerschaft Vorzugspreise erhielten.

Hersteller von Speicherhardware respektieren im Allgemeinen die Arbeit professioneller Datenretter wie CBL, so dass eventuelle Garantie-Ansprüche erhalten bleiben, wenn eine defekte Festplatte im Labor geöffnet und wieder versiegelt wurde. Seltener sind explizite Partnerschaften, setzen dieses schließlich voraus, dass die Möglichkeit des Hardware-Versagens thematisiert wird.

„Eigentlich könnte es uns egal sein, denn wir retten schließlich Daten von jeder Art Datenträger. Aber dass es nach der Übernahme der Samsung-Festplattensparte durch Seagate keine Samsung-Festplatten mehr gibt, trifft uns hart: Wir waren empfohlener Samsung-Servicepartner wenn es um Datenrettung ging. Diese Empfehlung ist nun leider weggefallen“, erklärte Gerlinde Wolf, Channel-Manager bei CBL Datenrettung im aktuellen Kunden-Newsletter des Unternehmens. „Selbstverständlich retten wir auch weiterhin Daten von all den Samsung-Festplatten, die noch auf Jahre im Einsatz sein werden.“

Keine Diagnosegebühr, keine Kosten ohne Daten

Der zehnjährige Rabatt auf Datenrettungsrechnungen von Samsung-Festplattenanwendern steht in einer langen Reihe erfolgreicher Rabatt-Aktionen zur Hardware einzelner Hersteller oder thematisch gefasst, wie etwa ein Rabatt für ehrenamtlich und gemeinnützig tätige Kunden. „Es ist natürlich Zufall, wenn jemand mit seinem Datenverlust auf eine passende Rabatt-Aktion trifft, aber gerade Privatkunden geben sich dann eher einen Ruck“, sagt Gerlinde Wolf. „Es herrscht eine gewisse Scheu davor, sich an einen Datenretter zu wenden, da im Internet neben äußerst zweifelhaften Datenrettungstipps auch gerne verbreitet wird, Datenrettung sei teuer. Sie kann teuer werden, zum Beispiel in extrem aufwändig zu

bearbeitenden Fällen von Hardware-Schaden, aber ein Risiko geht man auf keinen Fall ein, denn die Diagnose ist bei uns kostenfrei.“

Nach der kostenfreien Diagnose bekommt der Kunde einen Kostenvoranschlag und kann entscheiden, ob der Wert der Daten den Aufwand rechtfertigt. Doch auch dann hat er die Sicherheit: Sollten die von ihm definierten Zieldaten nicht wiederherstellbar sein, braucht er nichts zu zahlen.

Über CBL:

CBL Data Recovery Technologies, 1993 in Markham bei Toronto gegründet, ist ein führender Anbieter von Dienstleistungen der Computerdatenrettung und Computerforensik. Das seit 2000 bestehende deutsche Labor firmiert als CBL Datenrettung und hat seinen Sitz in Kaiserslautern. Mit proprietären Methoden stellt CBL Daten von allen möglichen beschädigten Datenträgern wie Festplatten, Magnetbändern, anderen magnetischen, optischen oder Flash-Speichern wieder her. CBL bietet seine Dienste weltweit an und unterhält ein Netzwerk von Labors, Servicezentren und autorisierten Partnern in Argentinien, Australien, Barbados, Brasilien, China, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Indien, Japan, Österreich, Singapur, Taiwan und den Vereinigten Staaten. Gebührenfreie Rufnummer für Deutschland: 0800 55 00 999, internationale gebührenfreie Rufnummer: 00800 873888 64

Weitere Informationen:

CBL Datenrettung GmbH, Von-Miller-Str.13, Büro E53, 67661 Kaiserslautern; Gerlinde Wolf, Tel. 0049 (0)631 3428910, Fax: 0049 (0)631 3428928, e-mail: gwolf@cbltech.de, <http://www.cbltech.de>, <http://www.cbltech.ch>, <http://www.cbltech.at>

Pressekontakt:

Marcus Planckh, Telefon +49 (0)8231-52 82 oder +49-(0)89-500778-22
presse@cbltech.de